Bootdiskette

Wie erstellt man eine Bootdiskette?

Benötigt werden:

- 5 1/4„ DD-Disketten (800k). HD-Disketten (1,2MB) funktionieren i.allg. nicht!
- 3 1/2“ DD-Disketten (800k), z.B. von Amiga, oder HD-Disketten, bei denen das 2. Loch zugeklebt wird.

Unter MS-DOS

Benötigt wird ein älterer PC mit eingebautem Diskettenlaufwerk. USB-Laufwerke funktionieren nicht! U. Zander hat MS-DOS-Disketten erstellt, die alles nötige enthalten:

http://www.sax.de/~zander/z9001/tip/tipd.html

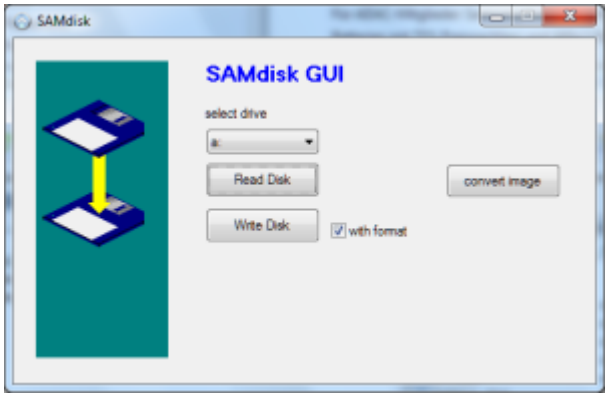
Unter WINDOWS XP,7,10,...

Benötigt wird ein PC mit eingebautem Diskettenlaufwerk. USB-Laufwerke funktionieren nicht!

cpm-disks.zip enthält 3 Bootdisketten

- Systemdiskette Robotron Z9SYSROB.dsk
- Systemdiskette Rossendorf SYSTEM_ZfK.dsk
- Meine Systemdiskette cpmz9r.dsk für CP/M ohne 64K-RAM-Modul
- Ein Leerdiskette 800k leer.dsk

Mit dem kleinen Tool Images und CP/M-Disketten unter Windows XP kann man unter Windows Floppies formatieren und beschreiben. Ein Klick auf den Button „Write Disk“ öffnet einen Dateiauswahl-Dialog, in dem das Diskettenimage ausgewählt wird. Anschließend wird das Image auf die Diskette gebracht, dabei wird sie gleich formatiert.



From:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - **Homecomputer DDR**

Permanent link:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/cpm/bootdiskette?rev=1444310472

Last update: **2015/10/08 13:21**